Stand: 13.12.2025 08:20:39

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/12181

"NS-Erinnerungsorte strukturell und finanziell stärken"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/12181 vom 29.06.2016
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/13118 des WK vom 29.09.2016
3. Beschluss des Plenums 17/13631 vom 18.10.2016
4. Plenarprotokoll Nr. 84 vom 18.10.2016

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 29.06.2016 **Drucksache** 17/**12181**

Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Jürgen Mistol, Verena Osgyan** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

NS-Erinnerungsorte strukturell und finanziell stärken

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ihre Verantwortung für die Erinnerungskultur in Bayern und insbesondere für die Sicherung und Weiterentwicklung der überregional bedeutsamen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte wahrzunehmen und dazu

– zusammen mit den Trägern und der jeweiligen Leitung der überregional bedeutsamen bayerischen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte zu den Verbrechen des Nationalsozialismus eine gemeinsame Organisationsstruktur zu entwickeln,
– durch diese Neustrukturierung den Austausch und die Vernetzung zwischen den einzelnen Einrichtungen zu fördern, zu institutionalisieren und einen Rahmen für die Beratung über die konzeptionelle Weiterentwicklung sowohl der bayerischen Erinnerungskultur insgesamt als auch der einzelnen Einrichtungen zu schaffen,
– die finanziellen und personellen Voraussetzungen für den verstärkten und institutionalisierten Austausch der einzelnen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte zu schaffen und
– die entsprechenden Mittel für die Umsetzung eines gemeinsamen Konzepts zur Stärkung der Erinnerungskultur in Bayern und insbesondere zur Weiterentwicklung der einzelnen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte bereitzustellen.

Begründung:

Die Zahl der Besucherinnen und Besucher der bayerischen KZ-Gedenkstätten und Dokumentationszentren zur Geschichte der nationalsozialistischen Verbrechen ist in den vergangenen Jahren massiv gestiegen. Aus der Antwort auf eine Schriftliche Anfrage (Drs. 17/3983) des Abgeordneten Dr. Sepp Dürr (Bündnis 90/Die Grünen) geht hervor, dass sich die Besucherzahlen an einzelnen Orten seit 2003 mehr als verdoppelt haben (KZ-Gedenkstätte Flossenbürg). Die KZ-Gedenkstätte Dachau besuchen demnach jährlich zwischen 700.000 und 800.000 Personen. Dies ist nicht zuletzt auch ein Indiz für die hervorragende Arbeit, die an den einzelnen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorten geleistet wird.

Leider halten die Ausstattung und die Investitionen seitens des Freistaates mit dieser Entwicklung nicht annähernd Schritt. Zwar sind auch die für die Erinnerungskultur zur Verfügung stehenden Mittel in den vergangenen Jahren gestiegen, sie entsprechen jedoch in keiner Weise dem zu beobachtenden Besucherzuwachs. Bereits am 17. August 2013 wurde der Stiftungsdirektor der Stiftung Bayerische Gedenkstätten, Karl Freller, in der Tageszeitung „Die Welt“ im Hinblick auf die KZ-Gedenkstätte Dachau mit den Worten zitiert, „die Gedenkstätte komme (…) gar nicht nach, alle Anfragen nach Führungen zu erledigen“. Der Personalstand sei trotz der steigenden Besucherzahlen „unverändert“. Angesichts der zentralen Bedeutung, die den einzelnen Orten für das Gedenken an die Opfer der nationalsozialistischen Verbrechen und für die historisch-politische Bildungsarbeit zukommt, ist dieser Zustand absolut inakzeptabel.

Aktuell ist zu beobachten, dass die unzureichenden Mittel für den gesamten Bereich der Erinnerungskultur in Bayern zu Verteilungskonflikten zwischen einzelnen Einrichtungen führen. So äußerte Stiftungsdirektor Karl Freller in der Sitzung des Haushaltsausschusses vom 3. Dezember 2015 in der Diskussion über die geplante Erweiterung der Dokumentation Obersalzberg, laut Protokoll, erneut seinen Unmut darüber, dass „[t]rotz seines Einsatzes (…) immer wieder signalisiert worden [sei], dass für die KZ-Gedenkstätte Dachau nicht mehr Geld zur Verfügung gestellt werde. Er lehne das Bauvorhaben bei der Dokumentation Obersalzberg zwar nicht ab, bitter aber darum, dann auch an anderer Stelle zu helfen.“

Diese Entwicklung ist äußerst bedauerlich und wird der großen Bedeutung und Sensibilität der einzelnen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte nicht gerecht. Angesichts des bereits absehbaren Investitionsbedarfs an zahlreichen Standorten (u.a. zur Einrichtung eines Gedenk- und Lernortes am ehemaligen KZ-Außenlager Kaufering VII, zur Erweiterung des Dokumentationszentrums Reichsparteitagsgelände oder zur Weiterentwicklung der KZ-Gedenkstätte Dachau)

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

ist zu befürchten, dass entsprechende Verteilungskonflikte künftig noch zunehmen werden.

Um dies zu verhindern, ist die Staatsregierung deshalb aufgefordert, den Austausch der Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte zu den Verbrechen des Nationalsozialismus zu fördern und auf der Grundlage einer gemeinsam zu entwickelnden Organisationsstruktur zu institutionalisieren. Ziel soll nicht zuletzt eine intensivere Verständigung über dringend nötige Maßnahmen zur Weiterentwicklung der einzelnen Einrichtungen sein. Darüber hinaus bedarf es eines Finanzierungskonzepts für die benötigten Investitionen im Bereich der Erinnerungskultur und der bedarfsgerechten Ausstattung der einzelnen Einrichtungen.

Nur dadurch kann der Freistaat seiner Aufgabe, die Verantwortung sowohl für die Weiterentwicklung der Erinnerungskultur in Bayern insgesamt als auch für eine angemessene finanzielle Ausstattung der überregional bedeutsamen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte zu übernehmen, gerecht werden.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 29.09.2016 **Drucksache** 17/**13118**

Zustimmung in folgender Fassung:

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Drs. 17/**12181**

NS-Erinnerungsorte strukturell und finanziell stärken

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert, ihre Verantwortung für die Erinnerungskultur in Bayern und insbesondere für die Sicherung und Weiterentwicklung der überregional bedeutsamen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte weiterhin wahrzunehmen und dazu Überlegungen anzustellen, inwieweit

– zusammen mit den Trägern und der jeweiligen Leitung der überregional bedeutsamen bayerischen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte zu den Verbrechen des Nationalsozialismus eine gemeinsame Organisationsstruktur zu entwickeln wäre,
– durch diese Neustrukturierung der Austausch und die Vernetzung zwischen den einzelnen Einrichtungen gefördert bzw. institutionalisiert werden könnte und der Rahmen für die Beratung über die konzeptionelle Weiterentwicklung sowohl der bayerischen Erinnerungskultur insgesamt als auch der einzelnen Einrichtungen zu schaffen wäre,
– die finanziellen und personellen Voraussetzungen für den verstärkten und institutionalisierten Austausch der einzelnen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte zu schaffen wären und
– die entsprechenden Mittel für die Umsetzung eines gemeinsamen Konzepts zur Stärkung der Erinnerungskultur in Bayern und insbesondere zur Weiterentwicklung der einzelnen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte bereitzustellen wären.“

Berichterstatter: **Dr. Sepp Dürr**
Mitberichterstatter: **Oliver Jörg**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 52. Sitzung am 13. Juli 2016 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 125. Sitzung am 29. September 2016 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Oliver Jörg
Stellvertretender Vorsitzender

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 18.10.2016 **Drucksache** 17/**13631**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Jürgen Mistol, Verena Osgyan** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 17/**12181**, 17/**13118**

NS-Erinnerungsorte strukturell und finanziell stärken

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ihre Verantwortung für die Erinnerungskultur in Bayern und insbesondere für die Sicherung und Weiterentwicklung der überregional bedeutsamen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte weiterhin wahrzunehmen und dazu Überlegungen anzustellen, inwieweit

– zusammen mit den Trägern und der jeweiligen Leitung der überregional bedeutsamen bayerischen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte zu den Verbrechen des Nationalsozialismus eine gemeinsame Organisationsstruktur zu entwickeln wäre,
– durch diese Neustrukturierung der Austausch und die Vernetzung zwischen den einzelnen Einrichtungen gefördert bzw. institutionalisiert werden könnte und der Rahmen für die Beratung über die konzeptionelle Weiterentwicklung sowohl der bayerischen Erinnerungskultur insgesamt als auch der einzelnen Einrichtungen zu schaffen wäre,
– die finanziellen und personellen Voraussetzungen für den verstärkten und institutionalisierten Austausch der einzelnen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte zu schaffen wären und
– die entsprechenden Mittel für die Umsetzung eines gemeinsamen Konzepts zur Stärkung der Erinnerungskultur in Bayern und insbesondere zur Weiterentwicklung der einzelnen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte bereitzustellen wären.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Peter Meyer

Dritter Vizepräsident Peter Meyer: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über eine Europaangelegenheit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Von der Abstimmung ausgenommen ist die Listennummer 36 der Anlage zur Tagesordnung. Das ist der Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Aiwanger, Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Bauer und anderer und Fraktion (FREIE WÄHLER) betreffend "Sofortige Aussetzung der Absenkung des Rentenniveaus! Altersarmut endlich wirkungsvoll bekämpfen", Drucksache 17/12341. Dieser Antrag wird in einer der nächsten Sitzungen beraten.

Damit kommen wir zur Abstimmung. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gibt es Gegenstimmen oder Enthaltungen? – Das ist nicht der Fall. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Der Tagesordnungspunkt 4 "Schlussbericht des Untersuchungsausschusses ‚Labor' gemäß Drucksache 17/12960" wird von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.

Die Fraktionen sind übereingekommen, Tagesordnungspunkt 5 vorzuziehen. In der letzten Plenarsitzung konnte die Erste Lesung zur Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes und des Bayerischen Hochschulpersonalgesetzes nicht mehr beraten werden. –

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratende Europaangelegenheit und die Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheit

1. Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union:
Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Europäischen Rat, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen:
Europa investiert wieder – Eine Bestandsaufnahme der Investitionsoffensive für Europa
BR-Drs. 299/16
Drs. 17/12328, 17/13334 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

Anträge

2. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mehr Inklusion in der frühkindlichen Bildung – Kindertagesstätten zu inklusiven Einrichtungen weiterentwickeln
Drs. 17/6726, 17/13091 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	Z

3. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Universitäten und Hochschulen bei der Integration von Flüchtlingen unterstützen!
Drs. 17/10154, 17/13115 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	Z

4. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Informationstafeln an NS-Gebäuden
Drs. 17/10439, 17/12978 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

5. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Angelika Weikert, Arif Taşdelen u.a. SPD
Familien in Bayern bestmöglich unterstützen – Förderung von Familienstützpunkten verlängern!
Drs. 17/11083, 17/13095 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

6. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Transparenz bei TTIP
Drs. 17/11495, 17/13109 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

7. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorsorgeprinzip durch TTIP nicht schwächen
Drs. 17/11496, 17/13107 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

8. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Anhörung über die Anforderungen an ein Bayerisches Integrationsgesetz
Drs. 17/11767, 17/13274 (A) [X]

Antrag der CSU-Fraktion gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:
Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen,

der den Antrag für erledigt erklärt hat.

9. Antrag der Abgeordneten Andreas Lotte, Doris Rauscher, Annette Karl u.a. SPD
Mietpreisbremse transparent gestalten
Drs. 17/11770, 17/13149 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	A	Z

10. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Angelika Weikert, Arif Taşdelen u.a. SPD
Ergebnisse der Erhebung zu kommunalen Mehrkosten im Bereich Asyl ernst nehmen!
Drs. 17/11822, 17/13093 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

11. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte u.a. SPD
Lärm- und Erschütterungsschutz bei Bahnstreckenmodernisierungen
Drs. 17/11826, 17/13162 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

12. Antrag der Abgeordneten Martin Güll, Kathi Petersen, Dr. Simone Strohmayr u.a. SPD
Integration durch Bildung – Klassen für Berufsschulpflichtige Asylbewerber und Flüchtlinge (BAF) optimal aufstellen
Drs. 17/11827, 17/13335 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

13. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Liefervereinbarungen Bayerische Staatsforsten mit Ilim Timber Bavaria GmbH ab 2017
Drs. 17/11833, 17/12759 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

14. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Ausbildung für Referendare verbessern – Unterrichtsversorgung durch Planstellen sicherstellen
Drs. 17/11881, 17/13138 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

15. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Klärung der Zuständigkeit für und Kostenübernahme von illegalen Tiertransporten
Drs. 17/12025, 17/12997 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

16. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Zustand der Kiefernwälder
Drs. 17/12027, 17/13177 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

17. Antrag der Abgeordneten Ludwig Hartmann, Margarete Bause, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Sensible Gebirgsregionen schützen – langfristige Naturzerstörung verhindern
Drs. 17/12029, 17/13124 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	A	Z

18. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Maisanbau: Landwirtschaft und Hochwasserschutz gehören zusammen
Drs. 17/12031, 17/13178 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	Z

19. Antrag der Abgeordneten Anton Kreitmair, Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer u.a. CSU
Bayerische Umsetzung des Maßnahmenplans nach § 58d Arzneimittelgesetz (AMG)
Drs. 17/12056, 17/13179 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

20. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD
Forschung im Bereich der nachhaltigen Grünlandwirtschaft intensivieren – Teilnahme am Verbundvorhaben im Rahmen des Programms zur Innovationsförderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft
Drs. 17/12057, 17/13187 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	ENTH

21. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bericht zur Umsetzung des „Managementplan Luchse in Bayern“
Drs. 17/12058, 17/13125 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

22. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schutz vor Genitalverstümmelung sicherstellen, Hilfsangebote fördern
Drs. 17/12136, 17/13151 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

23. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Bernhard Roos, Annette Karl u.a. und Fraktion (SPD)
Elementarversicherung als Tatbestand für eine gesetzliche Versicherungspflicht prüfen
Drs. 17/12137, 17/13147 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	ENTH

24. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Gudrun Brendel-Fischer, Karl Freller u.a. und Fraktion (CSU)
Schutz vor weiblicher Genitalverstümmelung
Drs. 17/12139, 17/13152 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

25. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bericht zu Vor- und Nachteilen einer Pflichtversicherung gegen Elementarschäden
Drs. 17/12148, 17/13148 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

26. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bericht zum Bayerischen Staatsballett
Drs. 17/12164, 17/12979 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

27. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Schwimmen in der Grundschule IGrundschülerinnen und Grundschüler zu „sicheren Schwimmern“ ausbilden
Drs. 17/12165, 17/13137 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

28. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Schwimmen in der Grundschule IIÜbergänge verbessern – „Sichere Schwimmer“ beim Übertritt vermerken
Drs. 17/12166, 17/13186 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	Z	ENTH

29. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Haftpflichtfonds für Hebammen – Sicherstellung einer flächendeckenden medizinischen Versorgung durch Hebammen!
Drs. 17/12171, 17/13153 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	Z	ENTH

30. Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Florian von Brunn, Horst Arnold u.a. SPD
Bericht zu möglichen Hepatitis E Übertragungen durch den Konsum von nicht erhitztem Schweinefleisch
Drs. 17/12173, 17/13126 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

31. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
NS-Raubkunst: Versäumnisse aufklären – Opfer unterstützen – Provenienzforschung stärken
Drs. 17/12176, 17/13117 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

32. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Neuorganisation der Lebensmittelüberwachung in Bayern: Landtagsbeschluss umsetzen, Anhörung abwarten
Drs. 17/12179, 17/13127 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

33. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
NS-Erinnerungsorte strukturell und finanziell stärken
Drs. 17/12181, 17/13118 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

34. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Joachim Hanisch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Psychosoziale Notfallversorgung in Bayern – Fit für die Zukunft?
Drs. 17/12182, 17/13159 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

35. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Gudrun Brendel-Fischer, Karl Freller u.a. und Fraktion (CSU)
Größtmögliche Transparenz in Bezug auf Herkunft von Kunstwerken schaffen
Drs. 17/12339, 17/13119 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

36. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Sofortige Aussetzung der Absenkung des Rentenniveaus! Altersarmut endlich wirkungsvoll bekämpfen
Drs. 17/12341, 17/13094 (A)

Der Antrag wird gesondert beraten.

37. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD
Personal im Verbraucherschutz und in der Lebensmittelkontrolle stärken und nicht abbauen!
Drs. 17/12346, 17/13128 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

38. Antrag der Abgeordneten Martin Güll, Kathi Petersen,
Dr. Simone Strohmayr u.a. SPD
Berufsschulen stärken – Mehr staatliche Lehrkräfte für Sprachförderung anstelle von Kooperationspartnern
Drs. 17/12347, 17/13136 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

39. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Isabell Zacharias, Martina Fehlner u.a. und Fraktion (SPD)
Skandal um verkaufte NS-Raubkunst aufklären
Drs. 17/12355, 17/13120 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

40. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD
Eigene Ausbildungswege für die Kriminalpolizei
Drs. 17/12420, 17/13160 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z